

Offener Brief an den Stadtrat: Zukünftige Finanzierung des in:takt-Projekts

25.11.2020 - +++ Update: In der Stadtratssitzung am 3. Dezember 2020 wurde das in:takt-Projekt in den Maßnahmenplan der Wirtschaftsförderung aufgenommen, wie die Projektverantwortlichen auf der ›Facebook-Seite (<https://www.facebook.com/intakt28/posts/1274446816244988>) mitteilen. +++

Kurz vor der Beschlussfassung zum *Maßnahmenplan Handel in der Innenstadt und den Stadtteilzentren 2021* will die Stadt Magdeburg die Förderung des ›in:takt-Projekts (https://www.cult-eng.ovgu.de/Projekt/Best+Practice+Beispiele/in_takt-p-1230.html) durch eine Finanzierung der genutzten Räumlichkeiten zum nächstmöglichen Zeitpunkt (Ende März 2021) beenden. In der ›aktuellen Beschlussvorlage (<https://ratsinfo.magdeburg.de/getfile.asp?id=609375&type=do>) ist eine Förderung des Projekts in:takt nicht mehr vorgesehen. Ein Ersatz dafür ist aktuell nicht in im Gespräch. Ohne eine Förderung des zwischengenutzten Ladengeschäft in der Goldschmiedebrücke 17 verliert das in:takt seinen Ort, ist damit akut gefährdet und kann in jetziger Form nicht fortgeführt werden. Die Projektverantwortlichen bitten in einem ›Offenen Brief (https://intakt17magdeburg.files.wordpress.com/2020/11/offener-brief-keine-weitere-foerderung-in_takt.pdf) an den Stadtrat dementsprechend um eine Weiterführung der Projektförderung und legen den Erhalt des Projekts ›argumentativ (<https://intakt17magdeburg.files.wordpress.com/2020/11/argumente-fuer-erhalt-und-foerderung-des-projekts-intakt.pdf>) dar. Im in:takt-Projekt engagieren sich Studierenden verschiedener Studiengänge gegen den Leerstand in der Magdeburger Innenstadt und beleben ungenutzte Räume kreativ wieder. Auch Cultural-Engineering-Studierende sind im in:takt engagiert, das im Projektmodul PM 38 direkten Anschluss an den Studiengang findet. Das im Offenen Brief formulierte Anliegen, die Finanzierung des Projekts durch die Stadt weiterzuführen, erfährt daher auch die Unterstützung der Lehrenden im Studiengang Cultural Engineering. Der Brief kann per ›E-Mail (<mailto:intakt28@gmail.com>) mitgezeichnet werden.